



Partner in Sachen Klima

Installations- und Bedienungsanleitung

Mobiles Split-Klimagerät

CMK 1500



Bitte lesen Sie diese Anleitung vor Anschluss und Inbetriebnahme aufmerksam durch.



Bitte lesen Sie diese Anleitung vor Anschluss und Inbetriebnahme aufmerksam durch.
Für Druckfehler und Irrtümer übernehmen wir keine Haftung!
Technische Änderungen sowie Änderungen in Form, Farbe und Gewicht vorbehalten!

INHALT

01 Sicherheitshinweise	2
02 Aufbau und Funktionen	7
03 Technische Daten	7
04 Lieferumfang	7
05 Bezeichnung der Bauteile	8
06 Display-Anzeigen und Funktionen	9
07 Betriebsarten	10
08 Installation	11
09 Fehlercodeliste	13
10 Anleitungen zur Fehlerbehebung	13
11 Wartung und Pflege	14
12 Smart-Home WiFi-Verbindungsanleitung	15

01 SICHERHEITSHINWEISE

WICHTIG!

Um Schäden zu vermeiden, stellen Sie das Gerät vor der Inbetriebnahme mindestens 24 Stunden in eine aufrechte Position. Stellen Sie sicher, dass Luftauslass und Lufteinlass niemals blockiert sind. Betreiben Sie das Gerät nur in waagerechter Position, um sicherzustellen, dass kein Wasser austritt.

ACHTUNG

- Jede Person, die an Arbeiten oder an Eingriffen in einen Kältemittelkreislauf beteiligt ist, muss im Besitz eines aktuell gültigen Zertifikats sein, was ihre Kompetenz im Umgang mit Kältemitteln in Übereinstimmung mit den Kältemittelsicherheitsbestimmungen autorisiert.
- Entsorgen Sie die Verpackung des Gerätes umweltgerecht nach aktuellen örtlichen Bestimmungen.
- Das Gerät muss in einem gut belüfteten Bereich positioniert werden, dessen Größe der für den Betrieb angegebenen Raumfläche entspricht.
- Das Gerät ist so zu stellen, dass mechanische Beschädigungen vermieden werden.
- Informationen für Räume, in denen Kältemittelleitungen zulässig sind:
 - Die Installation von Rohrleitungen muss auf ein Minimum beschränkt werden.
 - Die Rohrleitungen müssen vor physischer Beschädigung geschützt werden und dürfen im Fall von brennbaren Kältemitteln nicht in unbelüfteten Räumen installiert werden.
 - Die nationalen Vorschriften für den Umgang mit Gasen müssen eingehalten werden.
 - Mechanische Verbindungen müssen für Wartungszwecke zugänglich sein.
 - Bei Geräten mit brennbaren Kältemitteln muss die Mindestbodenfläche des Raumes ohne Bezug auf eine Formel in Form einer Tabelle oder einer einzigen Zahl angegeben werden.
- Halten Sie alle Belüftungsöffnungen frei von Hindernissen.
- Die Wartung darf nur nach den Vorgaben des Herstellers durchgeführt werden.
- Die an ein Gerät angeschlossenen Kanäle dürfen keine potenzielle Zündquelle enthalten.
- Wenn das Klimagerät eingeschaltet ist, kann der Lüfter unter normalen Bedingungen kontinuierlich weiter arbeiten, um das Mindestluftvolumen von 100 m³/h bereitzustellen, selbst wenn der Kompressor aufgrund des Temperaturreglers nicht aktiv ist.
- Durchbohren Sie keine Rohrleitungen oder Bauteile des Gerätes oder brennen sie an.
- Verwenden Sie nur vom Hersteller empfohlene Geräte zum Abtauen oder Reinigen.
- Perforieren Sie keines der Bauteile im Kältemittelkreislauf. Kältemittelgas kann geruchlos sein.
- Lagern Sie das Gerät sorgfältig, um mechanische Defekte zu vermeiden.
- Alle Reparaturen müssen gemäß den Vorgaben des Herstellers durchgeführt werden.
- Wartungs- und Reparaturarbeiten, die die Hilfe von qualifiziertem Personal erfordern, müssen unter Aufsicht von Spezialisten für die Verwendung von brennbaren Kältemitteln durchgeführt werden.

Zusätzlicher Warnhinweis für Geräte mit Kältemittel R290 (entnehmen Sie dem Typenschild die Art des verwendeten Kältemittels)



Vorsicht bei Feuer

Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät verwenden.

Das Kältemittel R290 entspricht den europäischen Umweltrichtlinien.

Dieses Gerät enthält ca. 130 g Kältemittelgas R290.

Das Gerät darf nur in einem Raum mit einer Grundfläche von mehr als 4 m² installiert, betrieben und gelagert werden.

01 SICHERHEITSHINWEISE

Arbeiten am System

● Umgebung sichern

Vor Beginn der Arbeiten an Systemen, die brennbare Kältemittel enthalten, sind Sicherheitsüberprüfungen erforderlich, um sicherzustellen, dass das Risiko einer Entzündung minimiert wird.

Bei Reparaturen am Kühlsystem müssen die folgenden Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden, bevor Arbeiten am System durchgeführt werden.

● Arbeitsablauf

Die Arbeiten müssen nach einem kontrollierten Verfahren durchgeführt werden, um das Risiko durch entzündliche Gase oder Dämpfe während der Durchführung der Arbeiten zu minimieren.

● Allgemeiner Arbeitsbereich

Alle mit der Wartung beauftragten Personen sind über die Art der durchgeführten Arbeiten zu unterweisen.

Arbeiten in geschlossenen Räumen sind möglichst zu vermeiden.

● Feuerlöscher

Bei Löt- und ähnlichen Arbeiten an der Kälteanlage oder zugehörigen Teilen müssen geeignete Feuerlöscheinrichtungen griffbereit sein. Halten Sie einen Trockenpulver- oder CO₂-Feuerlöscher neben dem Arbeitsbereich bereit.

● Keine Zündquellen

Niemand, der Arbeiten an einem Kühlsystem ausführt, bei denen Rohrleitungen freigelegt werden, darf Zündquellen so verwenden, dass dies zu Brand- oder Explosionsgefahr führen kann. Alle möglichen Zündquellen, einschließlich Zigaretten rauchen, sollten ausreichend weit vom Ort der Installation, Reparatur, Demontage und Entsorgung entfernt gehalten werden, während der möglicherweise Kältemittel in den umgebenden Raum freigesetzt werden kann. Vor Beginn der Arbeiten ist der Bereich um das Gerät herum zu untersuchen, um sicherzustellen, dass keine Brand- oder Zündgefahren bestehen. „Rauchen verboten“-Schilder sind anzubringen.

● Belüfteter Arbeitsbereich

Stellen Sie sicher, dass der Arbeitsbereich ausreichend belüftet ist, bevor Sie am System Arbeiten durchführen. Während der Arbeiten muss die Belüftung aufrechterhalten werden. Die Belüftung sollte freigesetztes Kältemittel sicher verteilen und vorzugsweise nach außen in die Atmosphäre abführen.

● Kontrollen der Kältemittelanlage

Wenn elektrische Komponenten geändert werden, müssen sie für den Zweck geeignet sein und die richtige Spezifikation aufweisen. Die Wartungs- und Servicerichtlinien des Herstellers sind jederzeit einzuhalten. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an den Hersteller.

Bei Anlagen, die brennbare Kältemittel verwenden, müssen die folgenden Prüfungen durchgeführt werden:

- dass die tatsächliche Kältemittelfüllung der Raumgröße entspricht, in der die kältemittelhaltigen Teile installiert sind;
- dass die Lüftungseinrichtungen ordnungsgemäß funktionieren und nicht blockiert sind;
- Wenn ein indirekter Kühlkreislauf verwendet wird, muss der Sekundärkreislauf auf einen möglichen Kältemittelinhalt überprüft werden;
- dass das Typenschild oder andere Hinweise auf dem Gerät weiterhin sichtbar und lesbar sind. Unleserliche Markierungen und Schilder sind zu berichtigen;
- Kältemittelleitungen oder -komponenten werden an einer Stelle installiert, an der sie wahrscheinlich keiner Substanz ausgesetzt sind, die kältemittelhaltige Komponenten korrodieren könnte, es sei denn, die Komponenten bestehen aus Materialien, die von Natur aus korrosionsbeständig sind oder angemessen gegen Korrosion geschützt sind.

● Kontrollen der elektrischen Geräte

Die Reparatur und Wartung elektrischer Komponenten muss anfängliche Sicherheitsüberprüfungen und Komponentenprüfverfahren umfassen. Wenn ein Fehler vorliegt, der die Sicherheit beeinträchtigen könnte, darf keine elektrische Versorgung an den Stromkreis angeschlossen werden, bis er zufriedenstellend behoben wurde. Wenn der Fehler nicht sofort behoben werden kann, aber der Betrieb fortgesetzt werden muss, muss eine angemessene vorübergehende Lösung angewendet werden. Dies muss dem Eigentümer der Anlage gemeldet werden, damit alle Parteien informiert sind.

Anfängliche Sicherheitsüberprüfungen müssen umfassen:

- Kondensatoren müssen entladen werden: Dies muss auf sichere Weise erfolgen, um Funkenbildung zu vermeiden;
- Es dürfen keine stromführenden elektrischen Komponenten und Leitungen freigelegt werden können;
- Es muss eine kontinuierliche Erdung bestehen.

01 SICHERHEITSHINWEISE

● **Reparaturen**

Während der Reparaturarbeiten müssen alle elektrischen Versorgungen vom System getrennt werden. Bei Wartungsarbeiten, bei denen eine Stromversorgung benötigt wird, muss eine permanent funktionierende Leckerkennung eingesetzt werden. Die Erkennung muss an der kritischsten Stelle angeordnet werden, um vor einer potenziell gefährlichen Situation zu warnen. Dabei ist insbesondere darauf zu achten, dass durch Arbeiten an elektrischen Bauteilen das Gehäuse nicht so verändert wird, dass das Schutzniveau beeinträchtigt wird. Dazu gehören Schäden an Kabeln, übermäßige Anzahl von Anschlüssen, Anschlüsse, die nicht den Originalspezifikationen entsprechen, Schäden an Dichtungen, falsche Montage von Verschraubungen usw.

Stellen Sie sicher, dass das Gerät sicher montiert ist.

Stellen Sie sicher, dass alle Dichtungen oder Dichtungsmaterialien intakt sind. Ersatzteile müssen den Herstellerangaben entsprechen.

● **Reparatur an eigensicheren Bauteilen**

Legen Sie keine dauerhaften induktiven oder kapazitiven Lasten an den Stromkreis an, ohne sicherzustellen, dass dies die zulässige Spannung und den zulässigen Strom für das verwendete Gerät nicht überschreitet.

Eigensichere Komponenten sind die einzigen Typen, an denen in Gegenwart einer brennbaren Atmosphäre gearbeitet werden kann. Das Prüfgerät muss die richtige Nennleistung haben.

Ersetzen Sie Komponenten nur durch vom Hersteller angegebene Teile. Andere Teile können durch ein Leck zur Entzündung des Kältemittels in der Atmosphäre führen.

● **Verkabelung**

Überprüfen Sie, ob die Verkabelung Verschleiß, Korrosion, übermäßigem Druck, Vibration, scharfen Kanten oder anderen nachteiligen Umwelteinflüssen ausgesetzt ist. Die Prüfung muss auch die Auswirkungen von Alterung oder ständige Vibration von Kompressoren oder Lüftern beinhalten.

● **Erkennung von brennbaren Kältemitteln**

Unter keinen Umständen dürfen potenzielle Zündquellen beim Suchen oder Auffinden von Kältemittellecks verwendet werden. Eine Halogenlampe (oder ein anderer Detektor mit offener Flamme) darf nicht verwendet werden.

● **Entfernung und Evakuierung**

Bei Eingriffen in den Kältemittelkreislauf zu Reparaturzwecken – oder zu anderen Zwecken – sind herkömmliche Verfahren anzuwenden.

Bei brennbaren Kältemitteln ist es jedoch wichtig, dass bewährte Verfahren befolgt werden, da die Entflammbarkeit zu berücksichtigen ist. Folgender Ablauf ist einzuhalten:

- Kältemittel entfernen;
- den Kreislauf mit Inertgas spülen;
- evakuieren;
- mit Inertgas spülen;
- das System durch Schneiden oder Löten öffnen.

Die Kältemittelfüllung muss in die richtigen Rückgewinnungszylinder zurückgewonnen werden. Bei Geräten, die brennbare Kältemittel enthalten, muss Ihr System mit sauerstofffreiem Stickstoff gespült werden, um das Gerät sicher für brennbare Kältemittel zu machen.

Dieser Vorgang muss möglicherweise mehrmals wiederholt werden. Druckluft oder Sauerstoff dürfen nicht zum Spülen von Kältemittelsystemen verwendet werden.

Bei Geräten, die brennbare Kältemittel enthalten, muss die Kältemittelspülung erreicht werden, indem das Vakuum im System mit sauerstofffreiem Stickstoff gebremst und weiter gefüllt wird, bis der Betriebsdruck erreicht ist, dann in die Atmosphäre entlüftet und schließlich auf ein Vakuum heruntergezogen wird. Dieser Vorgang muss wiederholt werden, bis kein Kältemittel mehr im System ist. Wenn die letzte sauerstofffreie Stickstofffüllung verbraucht ist, muss das System auf atmosphärischen Druck entlüftet werden, damit die Arbeiten stattfinden können. Dieser Vorgang ist unbedingt erforderlich, wenn Lötarbeiten an den Rohrleitungen durchgeführt werden sollen.

Stellen Sie sicher, dass sich der Auslass für die Vakuumpumpe nicht in der Nähe von potenziellen Zündquellen befindet und dass eine ausreichende Belüftung vorhanden ist.

01 SICHERHEITSHINWEISE

● Füllverfahren

Neben konventionellen Füllverfahren sind folgende Anforderungen einzuhalten:

- Stellen Sie sicher, dass es bei der Verwendung von Füllgeräten nicht zu einer Verunreinigung verschiedener Kältemittel kommt. Schläuche oder Leitungen müssen so kurz wie möglich sein, um die darin enthaltene Kältemittelmenge zu minimieren.
- Zylinder müssen gemäß den Anweisungen in einer aufrechten Position aufgestellt werden.
- Stellen Sie sicher, dass das Kühlsystem geerdet ist, bevor Sie das System mit Kältemittel befüllen.
- Beschriften Sie das System, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist.
- Es ist darauf zu achten, dass das Kühlsystem nicht überfüllt wird.

Vor dem Wiederauffüllen des Systems muss es mit dem entsprechenden Spülgas druckgeprüft werden. Das System muss nach Abschluss des Ladevorgangs, aber vor der Inbetriebnahme auf Lecks geprüft werden. Es muss eine Nachdichtheitsprüfung durchgeführt werden.

● Außerbetriebnahme

Vor der Durchführung des Verfahrens ist es wichtig, dass der Techniker mit dem Gerät und all seinen Details vollständig vertraut ist. Es wird empfohlen, dass alles Kältemittel sicher zurückgewonnen wird. Vor der Durchführung ist eine Öl- und Kältemittelprobe zu entnehmen, falls vor der Wiederverwendung des zurückgewonnenen Kältemittels eine Analyse erforderlich ist.

a) Machen Sie sich mit dem Gerät und seiner Bedienung vertraut.

b) Anlage elektrisch trennen.

c) Stellen Sie vor Durchführung des Verfahrens sicher:

- für die Handhabung von Kältemittelflaschen stehen bei Bedarf mechanische Handhabungsgeräte zur Verfügung;
- alle persönlichen Schutzausrüstungen sind vorhanden und werden korrekt verwendet;
- der Prozess wird jederzeit von einer kompetenten Person überwacht;
- Rückgewinnungsgeräte und Zylinder entsprechen den entsprechenden Normen.

d) Pumpen Sie das Kältemittelsystem ab, falls möglich.

e) Wenn kein Vakuum möglich ist, stellen Sie einen Verteiler her, damit das Kältemittel aus verschiedenen Teilen des Systems entfernt werden kann.

f) Stellen Sie sicher, dass sich die Flasche auf der Waage befindet, bevor die Rückgewinnung stattfindet.

g) Starten Sie das Rückgewinnungsgerät und betreiben Sie es gemäß den Anweisungen.

h) Zylinder nicht überfüllen [nicht mehr als 80 Volumenprozent Flüssigkeitsfüllung].

i) Überschreiten Sie nicht den maximalen Betriebsdruck der Flasche, auch nicht vorübergehend.

Ausrüstung umgehend vom Standort entfernt werden und alle Absperrventile am System geschlossen sind.

k) Zurückgewonnenes Kältemittel darf nicht in ein anderes Kältemittelsystem eingefüllt werden, es sei denn, es wurde gereinigt und überprüft.

● Beschriftung

Das Gerät muss mit einem Etikett versehen sein, aus dem hervorgeht, dass es außer Betrieb genommen und von Kältemittel geleert wurde. Das Etikett ist zu datieren und zu unterschreiben. Stellen Sie bei Geräten mit brennbaren Kältemitteln sicher, dass auf dem Gerät Etiketten vorhanden sind, auf denen brennbares Kältemittel angegeben ist.

● Rückgewinnung

Beim Entfernen von Kältemittel aus einem System, entweder zur Wartung oder Außerbetriebnahme, wird empfohlen, alles Kältemittel sicher zu entfernen.





Stellen Sie beim Umfüllen des Kältemittels sicher, dass nur geeignete Kältemittel-Rückgewinnungsflaschen verwendet werden. Stellen Sie sicher, dass die ausreichende Anzahl an Flaschen zur Aufnahme der gesamten Systemfüllung verfügbar ist. Alle verwendenden Flaschen sind für das zurückgewonnene Kältemittel bestimmt und für dieses Kältemittel gekennzeichnet. Die Flaschen müssen komplett mit Druckentlastungsventil und zugehörigen Absperrventilen in einwandfreiem Zustand sein. Leere Rückgewinnungszylinder werden evakuiert und wenn möglich gekühlt, bevor eine Rückgewinnung erfolgt.

Die Rückgewinnungsausrüstung muss in gutem Betriebszustand sein, mit einer Reihe von Anweisungen bezüglich der vorhandenen Ausrüstung, die für die Rückgewinnung aller geeigneten Kältemittel geeignet ist, einschließlich gegebenenfalls brennbarer Kältemittel. Außerdem muss eine geeichte Waage vorhanden und in einwandfreiem Zustand sein. Die Schläuche müssen komplett mit leckagefreien Trennkupplungen und in gutem Zustand sein. Vergewissern Sie sich vor der Verwendung des Rückgewinnungsgerätes, dass es in zufriedenstellendem Betriebszustand ist, ordnungsgemäß gewartet wurde und dass alle zugehörigen elektrischen Komponenten abgeschirmt sind, um eine Entzündung im Falle einer Kältemittelfreisetzung zu verhindern. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an den Hersteller.

01 SICHERHEITSHINWEISE

Das zurückgewonnene Kältemittel ist in der richtigen Rückgewinnungsflasche an den Kältemittellieferanten zurückzugeben und der entsprechende Abfallübertragungsschein zu erstellen. Mischen Sie keine Kältemittel in Rückgewinnungseinheiten.

Wenn Kompressoren oder Kompressoröle entfernt werden müssen, stellen Sie sicher, dass sie auf ein akzeptables Niveau evakuiert wurden, um sicherzustellen, dass kein brennbares Kältemittel im Schmiermittel verbleibt. Der Evakuierungsprozess muss vor der Rücksendung des Kompressors an den Lieferanten durchgeführt werden. Zur Beschleunigung dieses Prozesses darf nur eine elektrische Heizung des Verdichterkörpers eingesetzt werden. Wenn Öl aus einem System abgelassen wird, muss der Vorgang sicher durchgeführt werden.

Symbol	Hinweis	Bedeutung
	WARNUNG	Dieses Symbol zeigt an, dass dieses Gerät ein brennbares Kältemittel verwendet. Wenn das Kältemittel austritt und einer externen Zündquelle ausgesetzt wird, besteht Brandgefahr.
	VORSICHT	Dieses Symbol weist darauf hin, dass die Betriebsanleitung sorgfältig gelesen werden sollte.
	VORSICHT	Dieses Symbol zeigt an, dass das Servicepersonal dieses Gerät unter Bezugnahme auf das Installationshandbuch handhaben sollte.
	VORSICHT	Dieses Symbol zeigt an, dass Informationen verfügbar sind, wie z. B. die Bedienungs- oder die Installationsanleitung.

02 AUFBAU UND FUNKTIONEN

Das mobile Split-Klimagerät ist ausschließlich für den Einsatz im Caravanning-Bereich [z.B. in Wohnmobilen, Wohnwagen oder ähnlichen Mobilheimen] konzipiert und besteht aus einem Innengerät zur Montage im Fensterbereich sowie aus einem fest verbundenen Außenteil. Der Kältekreislauf ist hermetisch geschlossen. Das Innengerät und das Außenteil werden mit einer mitgelieferten Haltevorrichtung am Fenster befestigt.

Im Kühlbetrieb wird die in der Raumluft enthaltene Wärmeenergie über den Verdampfer [Wärmetauscher] aufgenommen und auf das Kältemittel übertragen. Dieses gibt die Wärmeenergie über den im Außenteil befindlichen Verflüssiger [Wärmetauscher] an die Außenluft ab.

Im Kühl- und Entfeuchtungsbetrieb wird das anfallende Kondensatwasser mithilfe einer Pumpe vom Innengerät an das Außenteil gepumpt. Dort läuft das Wasser über den warmen Verflüssiger und verdunstet.

Das Gerät filtert und entfeuchtet die Raumluft und kann bei Bedarf auch nur im Umluftbetrieb arbeiten.

Die Bedienung erfolgt über die Touchoberfläche am Innengerät oder bequem per App [WLAN mit Internetverbindung vorausgesetzt].

03 TECHNISCHE DATEN

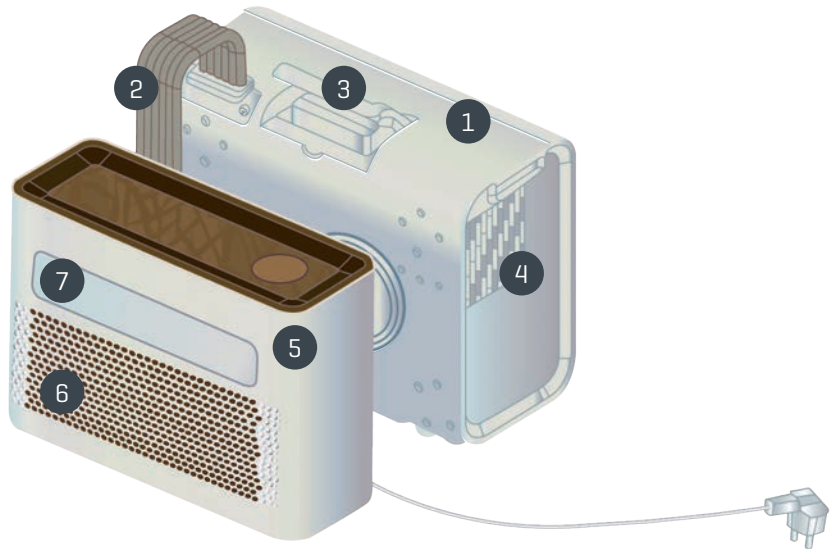
Kühlgerät	CMK 1500
Bauart	Split
Kühlleistung	1,5 kW
Kühlleistung	5000 BTU/h
Entfeuchtung	ca. 1,8 l/h
Energieeffizienz	A
Stromaufnahme	2,5 A
Nennleistungsaufnahme	0,56 kW
Luftvolumenstrom Innengerät	140 - 200 m ³ /h
Einstellbereich Innengerät	+16 bis +30 °C
Einsatzbereich Außengerät	+16 bis +40 °C
Schalldruckpegel	46 dB(A)
Timer	24 h
Betriebsspannung	230V/1~/50Hz
Kältemittel	R290/130 g
CO ₂ -Äquivalent	0 t
Maße [H - B - T] Innengerät	328-455-182 mm
Maße [H - B - T] Außengerät	363-460-222 mm
Gewicht Innengerät	5,6 kg
Gewicht Außengerät	14,5 kg
Verbindungsleitung [L]	55 cm
Stromkabel [L]	180 cm
Frequenz WiFi-Modul	2,4 GHz

04 LIEFERUMFANG

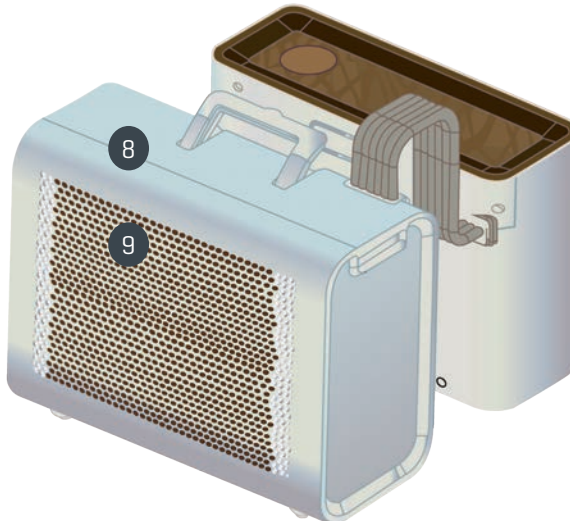
Bezeichnung	Menge
Innengerät	1
Außengerät	1
Kondensatschlauch (für Notentleerung)	1
Rohrleitungsschutz	1
Halterung innen	2
Halterung außen	2
Schwingungsdämpfer	2
Knebelschrauben	2
M6-Schrauben und Dichtung	12

05 BEZEICHNUNGEN DER BAUTEILE

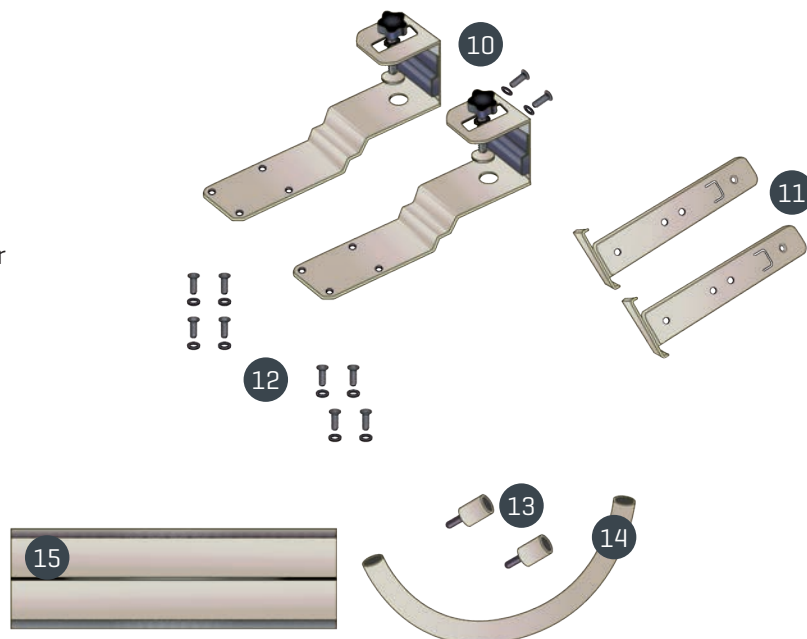
- 1 Außengerät
- 2 Rohrleitungen
- 3 Tragegriff
- 4 Luftausblas
- 5 Innengerät
- 6 Luftansaug
- 7 Luftausblas

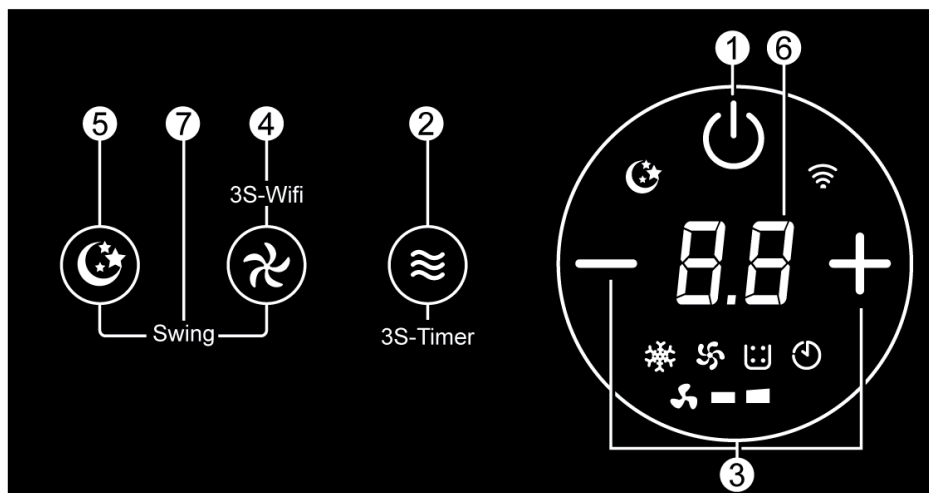


- 8 Außengerät
- 9 Luftansaug



- 10 Halterung außen
- 11 Halterung innen
- 12 M6-Schrauben
- 13 Schwingungsdämpfer
- 14 Kondensatschlauch [für Notentleerung]
- 15 Rohrleitungsschutz





1 POWER

Drücken Sie diese Taste, um das Gerät ein- und auszuschalten. Wenn die Klimaanlage eingeschaltet ist, ist die Temperatur standardmäßig auf 22°C eingestellt. Der Temperatursensor misst die Umgebungstemperatur, und wenn sie 22°C überschreitet, beginnt das Außengerät zu arbeiten, um die Temperatur zu senken. Wenn die Umgebungstemperatur bereits unter 22°C liegt, startet das Außengerät nicht.

2 MODE

Wenn Sie die Taste im Standby-Modus für 3 Sekunden gedrückt halten, können Sie die Timer Funktion „verzögertes Einschalten“ aktivieren. Wählen Sie die Stundenzahl, nach welcher das Gerät einschalten soll. Um das Gerät während des Betriebs zeitverzögert abzuschalten, drücken Sie diese Taste für 3 Sekunden während das Gerät aktiv ist. Wählen Sie dann die Stundenzahl, nach der das Gerät abschalten soll. Hinweis: Ein vollständiges Zeitprogramm lässt sich über die „Smart-Life“ App einstellen.

3 TEMPERATUR-/ZEITEINSTELLUNG

Drücken Sie im Kühlmodus die Taste, um die Temperatur zu erhöhen oder zu verringern. Die Temperatur ist einstellbar von 16 bis 30 °C. Drücken Sie im Timer-Modus die Taste, um die Zeit zum Ein-/Ausschalten der Klimaanlage anzupassen. Drücken Sie gleichzeitig die Aufwärts-/Abwärtstaste, um zwischen °C und °F zu wechseln.

4 VENTILATORGESCHWINDIGKEIT

Drücken Sie die Taste, um die niedrige/hohe Lüftergeschwindigkeit auszuwählen. Im Standby-Modus des Gerätes lässt sich der Wifi-Verbindungsmodus durch einen 3s Tastendruck aktivieren.

5 SLEEP-MODUS

Drücken Sie die Taste, um in den Schlafmodus zu wechseln oder ihn zu verlassen. Nach 20 Sekunden schalten sich alle Leuchten sowie das digitale Display aus und die Klimaanlage geht in den Sleep-Modus. Der Lüfter des Innengeräts läuft weiterhin mit niedriger Lüftergeschwindigkeit.

6 DISPLAY-FENSTER

Überprüfen Sie Temperatur und Zeit in diesem Fenster.

7 SWING

Drücken Sie die Tastenkombination VENTILATORGESCHWINDIGKEIT und die SLEEP-MODUS, um die Swing-Funktion ein- oder auszuschalten.

07 BETRIEBSARTEN

Das Klimagerät verfügt über insgesamt 3 verschiedene Betriebsarten (Kühlmodus, Entfeuchtungsmodus und Umluftbetrieb). Dieses Kapitel beschreibt die Funktionsweise in den verschiedenen Modi:

KÜHLMODUS ❄️

Im Kühlmodus versucht das Klimagerät, die eingestellte Solltemperatur im Raum zu erreichen. In dieser Betriebsart lassen sich die Lüfterstufen, der Swing-Betrieb der Lamellen, der Sleep-Modus und die Timing-Funktionen aktivieren. Das Display zeigt den Sollwert.

Das Gerät kühlt den Raum vollautomatisch auf die gewünschte Raumtemperatur ab. Das anfallende Kondensatwasser wird über den Verbindungsschlauch nach Außen geführt und verdunstet am Verflüssiger.

⚠️ Hinweis

Bei extremen Wettersituationen (Hitze, hohe Luftfeuchtigkeit) kann es passieren, dass das Wasser nicht vollständig abgeführt werden kann. Im Display des Gerätes erscheint der Fehlercode FL. Entleeren Sie das Innengerät dann mithilfe des Notauslaufes und einem Eimer.

ENTFEUCHTUNGSMODUS 💧

Der Entfeuchtungsmodus eignet sich hervorragend, um die Luftfeuchtigkeit in Ihrem Mobilheim zu reduzieren. Er macht auch an kühleren Tagen Sinn, um beispielsweise die Luftfeuchtigkeit durch Trocknen von Wäsche zu reduzieren. In dieser Betriebsart kann keine Temperatur-Sollwert oder Lüftergeschwindigkeit eingestellt werden. Das Display zeigt den aktuellen Temperatur-Istwert. Das Gerät arbeitet in einem leistungsfähigen Betrieb, um möglichst viel Wasser aus der Luft zu entziehen. Das anfallende Kondensatwasser wird über den Verbindungsschlauch nach Außen geführt und verdunstet am Verflüssiger.

⚠️ Hinweis

Durch den Gerätebetrieb im Entfeuchtungsmodus kühlt der Raum aus. Es empfiehlt sich, mit einem bauseitigen Heizgerät die Raumluft zu erwärmen!

UMLUFTBETRIEB 🌀

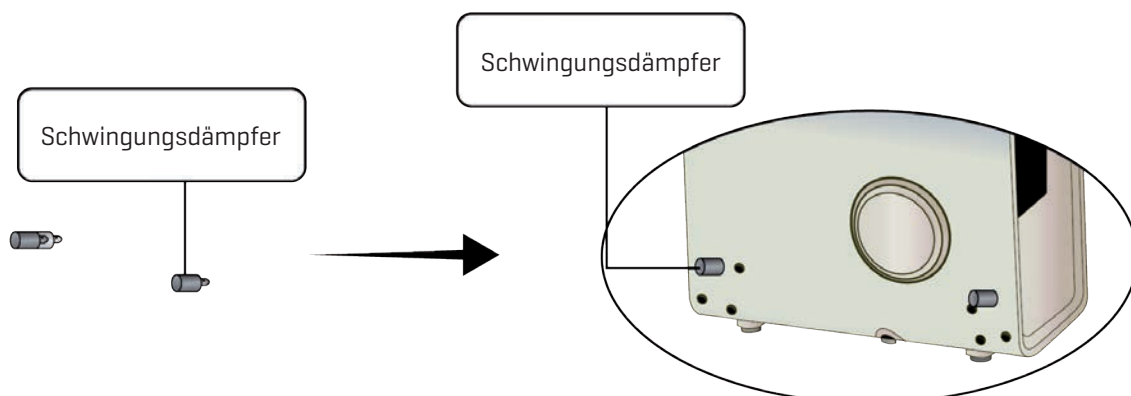
Im Umluftbetrieb wird die Raumluft mithilfe des Ventilators umgewälzt. Der Kältekreislauf des Gerätes ist deaktiviert. Es erfolgt keine Absenkung der Raumtemperatur! Das Display zeigt den aktuellen Temperatur-Istwert.

08 INSTALLATION

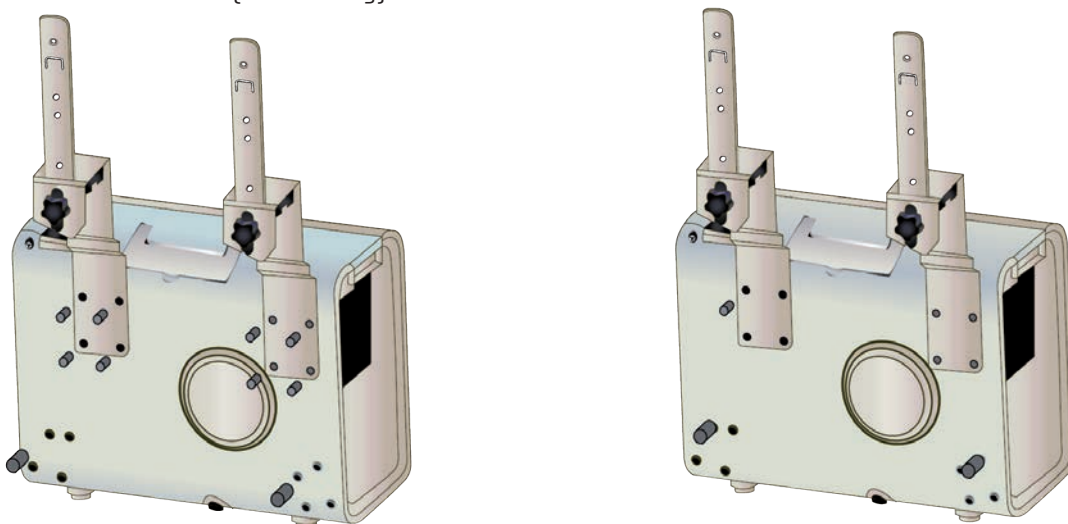
1. Packen Sie alle Gerätekomponenten vorsichtig aus und prüfen Sie diese auf Vollständigkeit. Überprüfen Sie zudem, ob die Verbindungsleitung unbeschädigt und fest angeschlossen ist. Achten Sie darauf, dass die Verschlusskappen der Kondensatwasserabläufe am Innengerät und Außenteil montiert sind.
2. Die Halterungskonstruktion für das Innengerät und Außenteil muss entsprechend der Zeichnung aufgebaut werden. Schrauben Sie die Halterung „Innen“ (Pos. 11 im Lieferumfang) mit den mitgelieferten M6 Schrauben an die Halterung „Außen“ (Pos. 10 im Lieferumfang). Die Halterung „Außen“ dient der Befestigung der Halterungskonstruktion an der Mobilheimwand unterhalb des Fensters. Auf die Halterung „Innen“ wird später das Innengerät aufgesteckt.



3. Bringen Sie die Schwingungsdämpfer auf der Rückseite des Außengerätes an.

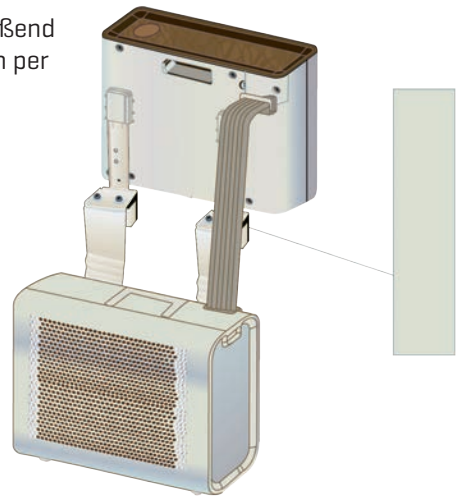


4. Befestigen Sie die Halterungskonstruktion [Halter links und Halter rechts] mit den mitgelieferten M6 Schrauben am Außenteil des Gerätes (s. Abbildung).



08 INSTALLATION

5. Stecken Sie das Innengerät auf die Halterungskonstruktion. Anschließend wird der Rohrleitungsschutz um die Verbindungsleitung gewickelt um per Klettband fixiert.



6. Montieren Sie die komplette Anlage in das Wohnwagenfenster und ziehen Sie die Halterung richtig fest.



⚠ Wichtiger Hinweis:

Der Verbindungsschlauch verhindert ein vollständiges Schließen des Wohnwagenfensters. Je nach Fenster- und Dichtungskonstruktion lassen sich ggf. vereinzelt die Fensterhebel schließen, um den Fensterspalt so gering wie möglich zu halten.

Beachten Sie die Herstellerangaben Ihres Mobilheims, um mögliche Schäden an der Fensterkonstruktion zu vermeiden!

Für einen möglichst effizienten Gerätebetrieb empfehlen wir, den Fensterspalt ggf. bauseits abzudichten.



09 FEHLERCODELISTE

Wenn das Gerät nicht oder nur unzureichend funktioniert: Prüfen Sie ob ein Fehlercode im Display sichtbar ist, sehen Sie in der Codetabelle für eine Lösung nach. Wenn kein Fehlercode im Display sichtbar ist, gehen Sie die Fehlertabelle nach einer möglichen Lösung durch.

Fehlercodes		
Code	Ursache	Lösung
FL	Alarm „Wassertank voll“.	Entfernen Sie den Gummistopfen ab und entleeren das Wasser.
E1	Fehler des Systemtemperatursensors	Systemtemperatursensor ersetzen
E2	Fehler des Raumtemperatursensors	Ersetzen Sie den Raumtemperatursensor
EF	Motorfehler im Innengerät	Tauschen Sie den Motor aus.
Eb	Leck in Rohrleitung	Wenden Sie sich an den Händler
E4	Frostschutz	Vergewissern Sie sich, dass der Luftausblas nicht blockiert ist.

10 ANLEITUNGEN ZUR FEHLERBEHEBUNG

Fehlerleitfaden		
Problem	Ursache	Lösung
Das Gerät lässt sich nicht einschalten	Keine Stromversorgung	Stromversorgung einschalten
	Defekte Stromversorgung	Schalten Sie das Gerät aus und prüfen/ reparieren Sie die Stromversorgung
	Unbekannte Ursache	Wenden Sie sich an den Händler
Geringe Luftverdrängung oder begrenzte Kühlwirkung	Die niedrigste Lüftungseinstellung ist ausgewählt	Wählen Sie den Modus mit hoher Lüftungsgeschwindigkeit aus
	Der Luftfilter ist verschmutzt	Überprüfen und reinigen Sie den Filter
	Die Luftzufuhr oder der Luftausblas des Innengeräts ist blockiert	Vergewissern Sie sich, dass das Gerät nicht blockiert ist, und entfernen Sie das Hindernis
	Die Luftversorgung oder der Luftausblas der Außeneinheit ist blockiert	Vergewissern Sie sich, dass das Gerät nicht blockiert ist, und entfernen Sie das Hindernis
	Die Umgebungstemperatur ist zu niedrig oder zu hoch	Die Umgebungstemperatur muss zwischen 18 und 40°C liegen
Nur Luftverdrängung, aber kein Kühleffekt	Unzureichende Spannung	Wenden Sie sich an einen Installateur oder verwenden Sie einen anderen Stromanschluss
	Das Gerät läuft im Lüftungsmodus Der Kühlmodus wurde gerade automatisch ausgeschaltet	Wählen Sie den Kühlmodus [A/C] Warten Sie etwa 3 bis 5 Minuten, bis sich der Thermostat wieder einschaltet
Ungewöhnliche Geräusche oder Vibrationen	Die Montagehalterungen sind nicht die Befestigungsschrauben des Geräts sind nicht ausreichend festgezogen	Überprüfen Sie, ob die Montagehalterung fest sitzt und ziehen Sie die Befestigungsschrauben des Geräts fest
Aus dem Innengerät tritt Wasser aus	Der Gummistopfen auf der Unterseite der Inneneinheit fehlt oder ist nicht fest genug eingedrückt	Überprüfen oder ersetzen Sie den Gummistopfen
	Das Gerät steht schräg	Das Gerät muss waagrecht montiert werden (maximaler Winkel <3 °C)
Das Gerät gibt einen ungewöhnlichen Geruch ab	Es gibt ein ernsthaftes Problem	Schalten Sie das Gerät sofort aus und wenden Sie sich an den Händler

11 WARTUNG UND PFLEGE

⚠ ACHTUNG

- 1) Stellen Sie sicher, dass die Anlage vor der Wartung vom Stromnetz getrennt ist.
- 2) Verwenden Sie kein Benzin oder andere Chemikalien, um das Gerät zu reinigen.
- 3) Lassen Sie beim Reinigen des Gerätes kein Wasser eindringen.
- 4) Wenn die Klimaanlage beschädigt ist, wenden Sie sich bitte an den Händler oder die Reparaturwerkstatt.

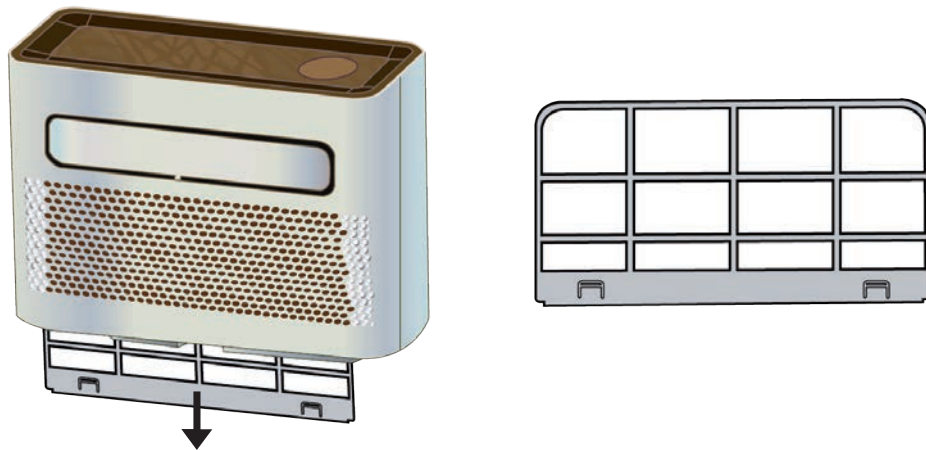
VORSICHT BEI DER REINIGUNG:

Trennen Sie das Netzkabel, bevor Sie die Klimaanlage reinigen.

LUFTFILTER

- Es ist wichtig, den Filter regelmäßig von Staub zu befreien.
- Reinigen Sie den Filter mit Leitungswasser und/oder Staubsauger, um Schmutz vom Filter zu entfernen.
- Verwenden Sie kein Wasser, das heißer als 40°C ist, und setzen Sie den Filter nicht der Sonne aus.
- Vergewissern Sie sich, dass der Filter getrocknet ist, bevor Sie ihn wieder in die Klimaanlage einsetzen.

Entfernen Sie den Filter, wie in der folgenden Abbildung dargestellt.

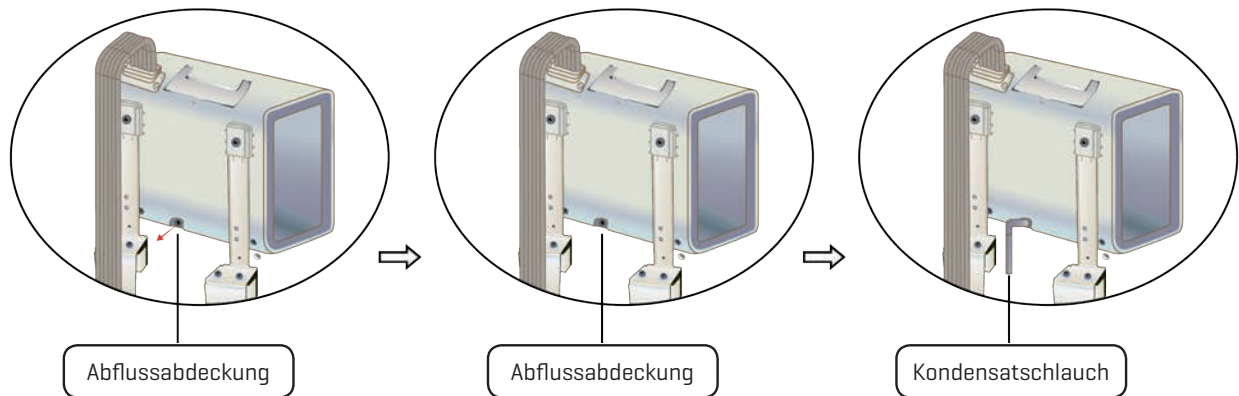


REINIGEN DER OBERFLÄCHE

- Reinigen Sie zuerst die Oberfläche mit einem neutralen Reinigungsmittel und einem feuchten Tuch.
- Trocknen Sie das Gerät anschließend gründlich mit einem trockenen Tuch ab.
- Lassen Sie kein Wasser in das Gerät eindringen.
- Reinigen Sie die Klimaanlage nicht mit aggressiven Reinigungsmitteln und/oder Benzin.

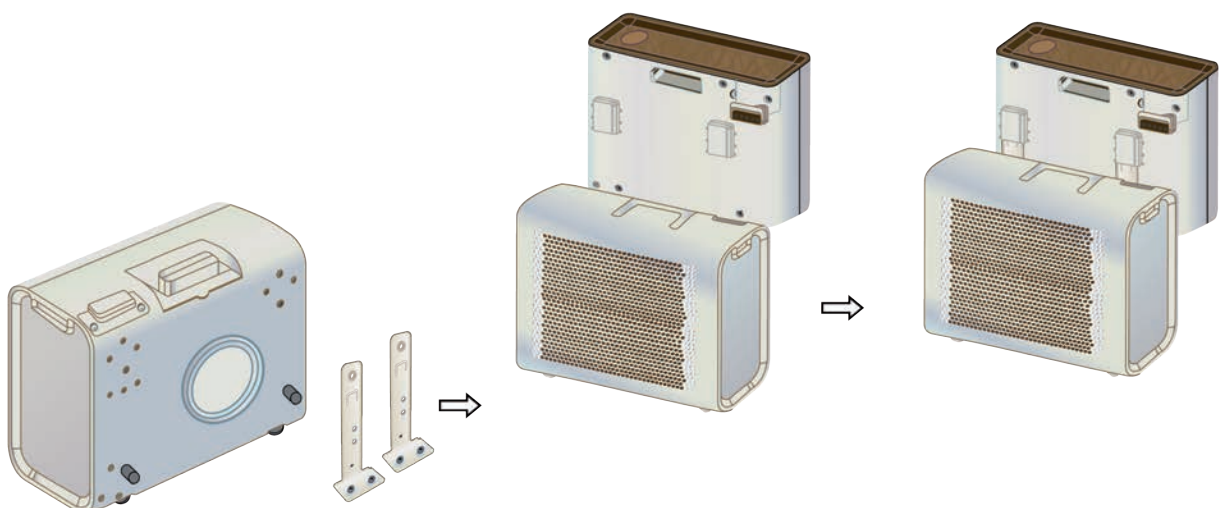
LAGERUNG

Wenn Sie vorhaben, die Klimaanlage zu lagern, ohne sie längere Zeit zu verwenden, entfernen Sie bitte die Abflussabdeckung von der Abflussöffnung an der Unterseite sowohl des Innengeräts als auch des Außengeräts und lassen Sie das gesamte Kondenswasser an einer geeigneten Stelle ab.



Gehen Sie wie folgt vor:

1. Entfernen Sie das Gerät aus dem Fenster.
2. Entfernen Sie die Gummidichtung von der Inneneinheit und der Außeneinheit und lassen Sie das Kondenswasser ab.
3. Lassen Sie das Gerät für 30 Minuten im Umluftbetrieb laufen, um alle Gerätekomponenten zu trocknen.
4. Schalten Sie die Klimaanlage aus und ziehen Sie den Stecker heraus.
5. Waschen Sie den Filter und installieren Sie ihn.
6. Entfernen Sie alle Halterungen an der Klimaanlage, installieren Sie die Halterungen der Inneneinheit an der Außeneinheit, bauen Sie sie wie in der Abbildung unten gezeigt zusammen und lagern Sie die Einheit dann an der Wand.
7. Bewahren Sie die Klimaanlage an einem kühlen und trockenen Ort auf.
8. Wir empfehlen, dass Sie die Klimaanlage zurück in ihre Verpackung legen, wenn sie gelagert wird. Dadurch wird verhindert, dass sich Schmutz und Staub auf der Klimaanlage ansammeln.



12 VERBINDUNGSANLEITUNG WIFI-FUNKTION

App installieren

1. Laden Sie die App „Smart Life“ aus dem Play Store [Android] oder dem App Store [iOS] herunter und installieren sie diese auf dem Smartphone.

Alternativer Tipp: Einfach QR-Code scannen!



Registrierung

Wenn Sie kein Smart-Life-Konto haben, registrieren Sie sich oder melden Sie sich mit einem per SMS gesendeten Bestätigungscode an.

So registrieren Sie sich:

1. Tippen Sie auf „Weiter“, um die Registrierungsseite aufzurufen.
2. Das System erkennt automatisch Ihr Land/Ihre Region. Sie können Ihren Ländercode auch manuell auswählen. Geben Sie Ihre Mobiltelefonnummer/E-Mail-Adresse ein und tippen Sie auf „Weiter“.
3. Wenn Sie die Mobiltelefonnummer-Option wählen, geben Sie den Bestätigungscode in der Nachricht, die Sie per SMS erhalten, ein. Legen Sie nach Aufforderung ein Passwort fest und drücken Sie auf „Bestätigen“, um Ihre Registrierung abzuschließen.

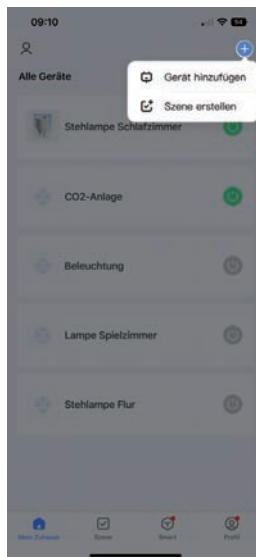
Germany ▾

Mobile Number/Email
XXXXXXXXXX X

Get Verification Code

Gerät in der App hinzufügen

1. Drücken Sie im Standby-Status die „FAN“ Taste für 3 Sekunden, um in den WIFI-Verbindungsmodus zu gelangen. Im Display des Gerätes muss das „Wifi-Symbol“ blinken.
2. Drücken Sie in der Smart-Life App auf das blaue „+“-Symbol und wählen Sie „Gerät hinzufügen“.



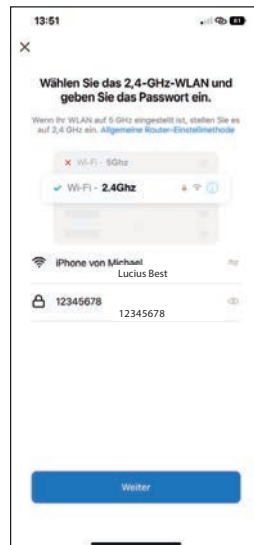
3. Wählen Sie im Untermenü unter „Großes Haushaltsgerät“ die „Tragbare Klimaanlage (BLE+Wi-Fi)“ aus.



12 VERBINDUNGSANLEITUNG WIFI-FUNKTION

4. Wählen Sie das Netzwerk aus und geben Sie das WLAN Passwort ein.

Wichtig: Das Gerät kann sich nur mit 2,4 Ghz Netzwerken verbinden!

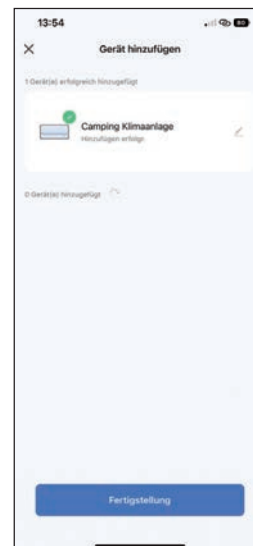
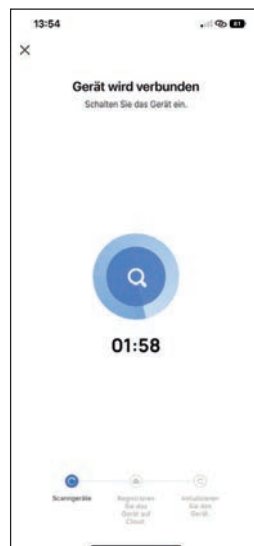


5. Achten Sie darauf, dass sich das Gerät immer noch im Wifi-Kopplungsmodus befindet [WLAN Symbol blinkt schnell, 2x pro Sekunde].

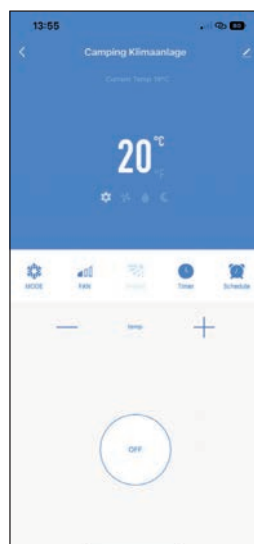
Sollte das Symbol langsam blinken, drücken Sie die FAN-Taste erneut für 3 Sekunden.



6. Der Gerätesuchmodus startet und das Gerät wird in der App eingebunden. Sie können den Gerätenamen beliebig anpassen.



7. Nach dem Hinzufügen kann das Gerät über die App bedient werden.



KRONE
Kälte+Klima Vertriebs-GmbH

Fabrikstraße 39
D-33659 Bielefeld
Fon 0521 800699-0
info@krone-klima.de
www.krone-klima.de



Dieses Produkt darf nicht über
den Hausmüll entsorgt werden.
Es muss an einer autorisierten
Recycling-Stelle für elektri-
sche und elektronische Geräte
entsorgt werden.